



405158 - Darf er die Zakah Al-Fitr in Form von Reis und Nudeln, im Wert des Saa's von Weizen entrichten?

Frage

Ich komme aus Ägypten und hier wurde der Saa' für Weizen auf 2,5 kg berechnet. Der Preis für einen 1 kg beträgt 6 Junaih. Meine Frage ist: Ist es erlaubt die Zakah Al-Fitr, im Wert von 15 Junaih, in Form von Nudeln und Reis gemeinsam zu entrichten, als nur Nudeln oder Weizen allein?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Erstens:

Die Zakah Fitr besteht aus einem Saa' Lebensmitteln

Pflicht ist, dass die Zakah Al-Fitr in Form eines Saa's aus Lebensmitteln entrichtet wird, so wie es der Gesandte -Allahs Segen und Frieden auf ihm- befohlen hat. Es ist nach richtigerer Ansicht nicht erlaubt sie in Form ihres Werts zu entrichten.

Al-Bukhary (1503) und Muslim (984) überlieferten, über Ibn 'Umar -möge Allah mit ihnen zufrieden sein-, der sagte: „Der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- verpflichtete die Zakah Al-Fitr in Form eines Saa's aus Datteln oder Gerste dem Sklaven und Freien, Mann und Frau, Kind und Erwachsenen unter den Muslimen.“

Al-Bukhary (1510) überlieferte, über Abu Sa'id Al-Khudri -möge Allah mit ihm zufrieden sein-, der sagte: „Wir pflegten zu Lebzeiten des Gesandten Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- am Tag des Fastenbrechens einen Saa' aus Lebensmitteln zu entrichten.“ Abu Sa'id sagte weiter: „Unsere Lebensmittel waren (zu jener Zeit) Gerste, Rosinen, Trockenjoghurt und Datteln.“



Es ist bekannt, dass der Wert dieser vier Dinge unterschiedlich war, was beweist, dass der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- den Saa' und nicht den Wert/Preis anerkannt hat.

Al-Hafidh Ibn Hajar -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte: „Diese Dinge, die im Hadith von Abu Sa'id bestätigt wurden, als sie im Maß von dem, was entrichtet wurde, gleich, aber im Wert ungleich waren, beweisen, dass gemeint ist, dass dieses Maß entrichtet wird, egal von welcher Kategorie. So gibt es keinen Unterschied zwischen Weizen und anderen. Dies ist das Argument von Asch-Schafi'i und jenen, die ihm folgten.“ Aus „Fath Al-Bari“ (3/374).

Wenn du demnach die Zakah Al-Fitr entrichten willst, dann soll es ein Saa' aus Weizen, Reis oder etwas anderem sein, wovon sich die Menschen ernähren.

Siehe auch die Frage Nr. [124965](#) , denn darin werden die Kategorien, mit denen die Zakah Al-Fitr entrichtet werden kann, erklärt.

Zweitens:

Es ist erlaubt die Zakah Al-Fitr von Form von Nudeln zu entrichten.

Schaikh Ibn 'Uthaimin -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „Asch-Scharh Al-Mumti“ (6/183): „Gelten Nudeln als Zakah Al-Fitr?“

Wir sind der Ansicht, dass das Entrichten von Nudeln gilt, solange dies ein Grundnahrungsmittel für die Menschen ist. Sie werden in Volumen (Hohlmaß) erachtet, wenn sie klein sind, wie Reis, und in Gewicht, wenn sie groß sind.“

Trotzdem sind wir der Ansicht, dass es sicherer ist, wenn die Zakah Al-Fitr nicht in Form von Nudeln entrichtet wird. Dies hat nichts mit der Meinungsverschiedenheit der Gelehrten diesbezüglich zu tun, ob Nudeln gelten oder nicht und in welchem Maß sie gewogen werden.

Außerdem sind sie kein Grundnahrungsmittel für die meisten Menschen, auch sind es nicht Dinge, die man unbedingt braucht, sodass sie anderen Dingen vorgezogen werden.

Auf jeden Fall ist es am besten, wenn man sich auf die Kategorien beschränkt, die überliefert



wurden, die auch von den Altvorderen entrichtet wurde. Dazu gehört auch Reis, da er das Grundnahrungsmittel der meisten Menschen ist und es leicht diesen zu bemessen.

Drittens:

Es ist nicht erlaubt die Zakah Al-Fitr in Form eines Saa's aus zwei verschiedenen Kategorien (gemeinsam) zu entrichten. Genauso ist es nicht erlaubt einen halben Saa' aus Reis und einen halben Saa' aus Nudeln zu nehmen. Man muss einen ganzen Saa' aus einer einzigen Kategorie entrichten. Dies ist die Ansicht der zwei Imame Asch-Schafi'i und Ibn Hazm -möge Allah ihnen barmherzig sein-.

Siehe auch Frage Nr. [109779](#) .

Und Allah weiß es am besten.